



Die Bürgermeisterin der Marktgemeinde

St. Peter-Freienstein

Juli 2023

informiert



Inhalt

Bericht der Bürgermeisterin	2	Marktgemeinde APP	11	Heimat- und Trachtenverein	18 – 19
Kanalprojekt Ringgasse	3	Muttertagsfeier	11	SC Pürcher St. Peter-Freienstein	20
Überragende Äste und Hecken	3	Marktfest	12	Sportverein Hoppala	21
Glasfasernetz ausbau	4	Oberlandler Kirchtag	13	Harmonika–Staatsmeisterschaft	22
Zivilschutz	5	Eröffnung Reitstall	14	Musikschule	22
Bericht der Feuerwehr	6 – 7	Mr. Universum Klaus Drescher	15	Elternverein	23 – 24
Betrugsmasche falsche Polizeibeamte	8 – 9	Musikverein	16	Volksschule St. Peter-Freienstein	25 – 29
Lärmschutzverordnung	10	Theaterverein	17	Kindergarten St. Peter-Freienstein	30 – 35

Liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!



Das halbe Jahr ist bereits wieder vergangen und es ist Zeit über die Gemeindegemeinschaft zu berichten!

Vieles ist in den ersten Monaten dieses Jahres geschehen. Die Vervollständigung des ersten Bauabschnittes des Kanalprojektes Schörgelhofsdorf, Bachgasse und Ringgasse ist ohne größere Vorkommnisse gut über die Bühne gegangen. Die Anrainer der Ringgasse dürfen sich nun endlich über ihre neue Straße freuen.

Demnächst wird der Abschnitt Bachgasse begonnen! Eine diesbezügliche Informationsveranstaltung für die

dortigen Anrainer wird noch abgehalten! In Planung ist der Anschluss an das öffentliche Wasserleitungsnetz der Anrainer von einem Teilstück der Hessenbergstraße.

Der Hochwasserschutzbau im unteren Tollinggraben ist bereits in vollem Gange. Dieses Riesensprojekt kostet Millionen. Unsere Gemeinde muss hierfür einen Kostenbeitrag von € 750.000,- leisten, wobei mehr als die Hälfte von außerordentlichen Bedarfszuweisungen des Landes Stmk. gedeckt ist. Ein großer Dank an LH-Stellvertreter Anton Lang, der

sich für die außerordentlichen Bedarfsmittel verantwortlich zeigt! Für unsere Gemeinde ist dieser Hochwasserschutzbau äußerst wichtig, besonders in Zeiten wo kleine Bäche zu reißenden Flüssen werden können!

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde auch der Kooperationsvertrag mit der ÖGIG abgeschlossen. Somit wird der Glasfaserausbau für Anschlüsse im gesamten Gemeindegebiet gesichert! Ein wichtiger Schritt für die Zukunft wurde damit gesetzt.

In der Sache „Black-Out“-Prävention wurde der Ankauf von Aggregaten beschlossen!

In den Sommerferien wird das Kindergartendach erneuert, um weitere Wassereintritte in den Kindergartenräumen hinten anzuhalten. Hier ist Gefahr in Verzug!

In Planung ist derzeit die Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der gemeindeeigenen Häuser!

Die oben genannten Projekte sind nur ein Teil von dem, was im Laufe des ersten halben Jahres alles angefallen ist, es sind aber die Wichtigsten, über die ich Sie informieren möchte!

Ich wünsche Ihnen allen und Ihren Familien einen schönen und erholsamen Sommer!

Ihre Bürgermeisterin
Anita Weinkogl

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde St. Peter-Freienstein, Gemeindegasse 1, 8792 St. Peter-Freienstein,

<https://www.st-peter-freienstein.gv.at/>

Gestaltung und Druckmanagement: Mugls Events, Peter Rieser, Landskronstraße 1, 8600 Bruck an der Mur

Kanalprojekt Ringgasse

Der erste Teil des Kanalprojektes Schörgelhofsiedlung, Bachgasse, Ringgasse wurde mittlerweile abgeschlossen.

Die Anrainer dürfen sich nun über ihre neu instandgesetzte Straße freuen! Der zweite Teil des Projektes und zwar die Bachgasse wird noch heuer in Angriff genommen werden!



Überragende Äste und Hecken

Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen

und die Nachbargründe stören, auszuästen oder zu entfernen.

Da der Aufforderung der Behörde

nicht immer Folge geleistet wurde und vermehrt Beschwerden eingehen, werden auch heuer wieder Kontrollen durchgeführt.

Einen schönen und erholsamen Urlaub wünschen Bürgermeisterin Anita Weinkogl, der Gemeindevorstand, die Gemeinderäte sowie die Gemeindebediensteten.





Vorabinformation: Glasfaser-Ausbau in St. Peter-Freienstein

Liebe Bürgerinnen und Bürger von St. Peter-Freienstein,

Die Welt befindet sich im stetigen Wandel und die Digitalisierung schreitet mit großen Schritten voran. Anpassungsfähigkeit, Innovationsgeist und der Wille, sich auf etwas Neues einzulassen, sind gefragter denn je. Eine schnelle und zuverlässige Internet-Verbindung zählt mittlerweile neben Strom, Wasser und Kanal zur Grundinfrastruktur des 21. Jahrhunderts.

Der Glasfaser-Ausbau stellt deshalb für die Gemeinde St. Peter-Freienstein einen entscheidenden Schritt in Richtung Zukunft dar, um sich für die digitalen Anforderungen der Zukunft zu wappnen. Denn eines ist sicher: Die bestehende Infrastruktur kann diese Anforderungen bald nicht mehr erfüllen.

WAS HABEN SIE DAVON?

Glasfaser-Technologie bietet weit mehr als ultraschnelles Breitband-Internet, auch Festnetztelefonie- und TV-Lösungen für sämtliche Anforderungen sind damit realisierbar. Zudem ermöglicht ultraschnelles Glasfaser-Internet ein effizientes Arbeiten im „Home-Office“. Alle diese Möglichkeiten steigern nachhaltig unsere Lebensqualität sowie den Wert unserer Häuser. Darüber hinaus bietet die ÖGIG mit ihren vielfältigen Partnern attraktive Festnetztelefonie- und TV-Lösungen. Hier können Sie sich aus einem großen Angebot Ihr bevorzugtes Tarifpaket aussuchen. Mehr Infos finden Sie unter www.oefiber.at/anbieter.

WAS KOSTET ES?

Die einmaligen Kosten für die Errichtung des Glasfaser-Anschlusses für Ihr Zuhause liegen bei nur € 299 (inkl. Ust.). Zudem werden wir Sie über weitere Aktionen informieren, sobald die Bestellphase in St. Peter-Freienstein anläuft.

WIE GEHT ES WEITER?

Aktuell laufen die Planungen und Vorbereitungen für die Bestellphase, welche für Herbst/Winter 2023 geplant ist. Ab diesem Zeitpunkt wird es Ihnen möglich sein, Ihren persönlichen öFIBER Glasfaser-Anschluss zu bestellen. Zum Start dieser Bestellphase wird es mehrere Informationsabende für alle Bürgerinnen und Bürger aus St. Peter-Freienstein geben, wo Sie alles Wissenswerte über Glasfaser erfahren werden. Zusätzlich werden auch Sprechtagge angeboten, wo Sie sich zu Ihrem persönlichen Glasfaser-Anschluss von unseren Expertinnen und Experten beraten lassen können. Über alle Termine werden Sie natürlich zeitgerecht informiert, sobald diese fixiert sind.

Alle Informationen zur Ihrem zukünftigen öFIBER Anschluss, sowie zum Glasfaser-Ausbau generell finden Sie online unter www.oefiber.at.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Schritt in Richtung digitaler Zukunft!

Ihr Team der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft

Zivilschutz

Der Zivilschutzverband Steiermark widmet sich intensiv verschiedenster Themen zum Schutze der Bevölkerung. Dafür steht Ihnen die Homepage www.zivilschutz.steiermark.at zur Verfügung.

Auch wir in St. Peter-Freienstein beschäftigen uns laufend mit der Verbesserung dieser Thematiken um für den Ernstfall vorbereitet und gerüstet zu sein.

Neben der Planung für Katastrophenschutz schreiten derzeit die Notstromversorgung für das Feuerwehrhaus und gemeindeeigener Infrastruktur voran.

Nachfolgend einige nützliche Tipps für die kommenden Sommermonate:



Sichere Fahrt in den Urlaub 

Genießen Sie eine angenehme Fahrt und verbringen Sie Ihren wohlverdienten Urlaub. Beachten Sie nur ein paar Punkte, damit Sie wieder sicher nach Hause kommen.

Planen Sie regelmäßige Zwischenstopps ein und informieren Sie sich vorab über Tankmöglichkeiten. Kontrollieren Sie vor der Abfahrt Ihr Pannen- und Erste Hilfe Set.

www.zivilschutz.steiermark.at



Gefahr von Gewittern 

Es ist ein schöner Tag und das Wetter lädt zum Wandern ein. Doch auch ohne Wolken am Himmel besteht an wärmeren Tagen die Gefahr eines Gewitters.

Vor einer Wanderung sollte man sich daher über das Wetter informieren. Falls trotzdem ein Gewitter auftritt, sollte Schutz in nahen Gebäuden oder Fahrzeugen gesucht werden.

www.zivilschutz.steiermark.at



Wandern und Trinken 

Das schöne Wetter verleitet wieder mehr Menschen auf eine Wanderung zu gehen, um die wundervolle Natur zu genießen.

Dabei sollte man jedoch nicht vergessen, zumindest eine kleine Verpflegung mitzunehmen, auch wenn nur eine kurze Tour geplant ist. Dabei dürfen Trinkwasser und ein kleiner Snack nicht fehlen.

www.zivilschutz.steiermark.at

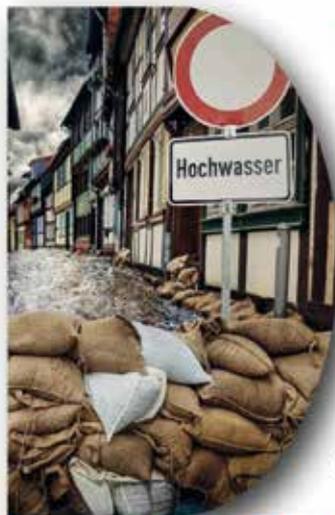


Sicheres Grillen 

Ein warmer Sommerabend mit Grillfest im Garten, so lässt es sich entspannen. Doch auch hier lauern nicht zu unterschätzende Gefahren.

Der Griller sollte standsicher und windgeschützt aufgestellt werden, um Gefahren zu minimieren. Im Ernstfall sollten Wasser und eine Löschdecke griffbereit sein.

www.zivilschutz.steiermark.at



Selbstschutz - Hochwasser 

Hochwasser ist eine Naturkatastrophe, die jeden treffen kann. Es verursacht nicht nur Sachschäden, sondern auch Menschen können verletzt werden. Kann ich mich vorbereiten?

Ja, Sie können sich mit entsprechender Schutzausrüstung und der richtigen Vorbereitung gegen Hochwasser schützen.

www.zivilschutz.steiermark.at

Bericht der Feuerwehr

Werte Bevölkerung, liebe St. Peterinnen, geschätzte St. Peterer!

Mit diesem Bericht geben wir Ihnen wieder einen Überblick unserer freiwilligen Leistungen im ersten Halbjahr 2023.

Einsatztätigkeiten im Zeitraum 1. Jänner bis 18. Juni 2023:

5 Brandeinsätze Alarmstufe 1

22 Technische Einsätze Alarmstufe 1

4 Brandsicherheitswachen

Bei den Brandeinsätzen handelte es sich um zwei Kaminbrände, einen Täuschungsalarm einer Brandmeldeanlage, einen brennenden Baum auf der ÖBB Oberleitung und einen Thujenbrand.

An technischen Einsätzen hatten wir 12 Wassertransporte, zwei Türöffnungen, zwei Ölbindarbeiten, einen Verkehrsunfall, eine Fahrzeugbergung und vier umgestürzte Bäume abzarbeiten.

Zusätzlich standen wir bei vier Brandsicherheitswachen für Veranstaltungen im Einsatz.

Nachfolgend eine Zusammenstellung über die sonstigen Aktivitäten unserer Feuerwehr:

Kurse und Weiterbildung in der Landesfeuerweherschule:

Zwei Mann Ausbildung zum Gerätemeister

Ein Mann Einsatzleiterlehrgang

Zwei Mann Ausbildung zum TLF Maschinisten

Ein Mann Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger

Marktmeisterschaft und „Vierer“- Eisschießen:

Nach einem vierten Platz in der Marktmeisterschaft Vorrunde kamen wir in das Finale, wo wir schließlich den achten Platz erreichen konnten.

Bei der Vierer-Meisterschaft stiegen wir als Sieger der Vorrunde ins Finale auf und belegten dann den sechsten Platz.

Bewerbe:

Am 4. März nahmen die Kameraden OBI Wolfgang Rühl und OLM Daniel Lechner beim Funkleistungsbewerb in der Landesfeuerweherschule teil und konnten das Funkleistungsabzeichen in Gold erreichen.

Beim Sanitätsleistungsbewerb in Vordernberg am 15. April nahmen Daniel Antonitsch, Mark Berchthaler, Andreas Erker, Cedric Kozel, Daniel Ladnig, Daniel Lechner, Manfred Pfister, Christian Rühl, Willi Rühl, Wolfgang Rühl, Reinhard Schinnerl und Peter Zeilinger teil und können seither das Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze ihr Eigen nennen.



Wehrversammlung:

Bei der 138. Wehrversammlung am 24. März im Schulungsraum des Feuerwehrhauses wurde der Leistungsbericht des vergangenen Jahres präsentiert. Im Verlaufe der Tagung wurden JFM Markus Rieberer und JFM Stefan Fraidl angelobt, sowie Roland Kriegl und Philipp Nauschnegg zum Oberfeuerwehrmann, Manfred Pfister zum Hauptfeuerwehrmann und Daniel Lechner zum Oberlöschmeister befördert.

Bereichsfeuerwehrtag

Beim Bereichsfeuerwehrtag am 28. April wurden HBI Hannes Antonitsch zum Sonderbeauftragten für Atemschutz und Christian Rühl zum Brandinspektor des Fachdienstes für das Funkwesen im Bereichsfeuerwehrverband Leoben ernannt. Weiters wurde ABI dV Andreas Jocher mit dem Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes 1. Stufe ausgezeichnet.

Die laufenden Tätigkeiten für Instandhaltung, Wartungen, Verwaltung und Übungen runden das erste Halbjahr 2023 ab und tragen zur ständigen Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr bei.

Feuerwehrjugend

Unter der Leitung unseres Orts-Jugendwarts Andreas Erker gehören 11 Jung-Florianis unserer Wehr an, die mit Eifer und Spaß in der feuerwehrfachlichen „Lehrzeit“ bei den Jugendübungen sehr gerne dabei sind. Wir sind stolz darauf, so eine große Jugendgruppe in unserem Ort zu haben.

Am 11. März beim Wissenstest in Niklasdorf war unsere Jugendgruppe äußerst erfolgreich und alle Teilnehmer konnten das begehrte Wissenstestabzeichen erlangen.

Wissenstest

in Bronze:

Lucas Bole
Angelo Bonow
Marvin Kaiser
Andreas Lödl
Stefan Wolz

in Silber:

Lukas Bauer
Felix Grabner
Thomas Hold
Matthias Rainer

in Gold:

Maxi Hartenfelser

Um unseren Ort von Müll zu säubern wurde in Eigeninitiative wieder ein Frühjahrsputz durchgeführt. Unsere Jungs sammelten am 3. Mai den Müll aus Bächen, Böschungen und neben den Straßen, um so unsere Marktgemeinde wieder erstrahlen zu lassen.

Bei Interesse der St. Peterer Feuerwehrjugend beizutreten, kann sehr gern mit uns Kontakt aufgenommen werden. Die Feuerwehrjugend ist ein starkes und sinnvolles Stück Freizeit!

Unser Rüsthausfest findet heuer am 10. September statt. Wir freuen uns bereits jetzt, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen. Verbringen wir gemeinsam ein paar gesellige Stunden bei Speis', Trank und zünftiger Musik in unserem Feuerwehrhaus, unser bewährtes Feuerwehrteam wird es an nichts fehlen lassen.

Die Kameraden der FF St. Peter-Freienstein wünschen eine schöne Sommerzeit, gute Erholung und sonnige Ferien.



Schützen Sie sich vor der Betrugsmasche „falscher Polizeibeamte“

Was ist der „falsche Polizeibeamte“?

Bei dieser Betrugsmasche geben sich Betrügerinnen oder Betrüger am Telefon als Polizistinnen oder Polizisten aus und fragen unter verschiedenen Vorwänden die Opfer über ihre finanziellen Verhältnisse aus. Sie verlangen von den Opfern ihr Geld oder ihre Wertsachen an die „Polizei“ zu übergeben.

Weiter behaupten sie, eine Polizistin oder ein Polizist würde, meist in Zivilkleidung, vorbeikommen und das Geld oder die Wertsachen abholen.

Die Täter üben dabei einen massiven Druck aus und wirken einschüchternd, wodurch die Opfer schwer einen klaren Kopf bewahren können und so dazu gebracht werden, den Anweisungen der Täter zu folgen.

Außerdem behaupten die Täter, es sei wichtig niemanden von dem Anruf zu erzählen, um die Ermittlungen nicht zu gefährden.

Zudem geben die Täter meist die Anweisung das Telefonat nicht zu beenden. So bleiben die Täter durchgehend in der Leitung und wissen dadurch über jeden Schritt der Opfer Bescheid.

- Die **Polizei ruft sie nicht** an und ...
 - ... fordert Geld von Ihnen!
 - ... erkundigt sich über Ihr Vermögen!
 - ... möchte Ihr Vermögen sicherstellen!
- Die **Polizei kommt nicht zu Ihnen nach Hause**, um Ihr Vermögen mitzunehmen!

Tipps:

- geben Sie keine Details über Ihr Vermögen preis
- lassen Sie sich nicht unter Druck setzen - legen Sie auf!
- lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung
- fordern Sie von angeblichen Amtspersonen einen Dienstausweis
- übergeben Sie niemals Geld an Unbekannte
- halten Sie Rücksprache mit Personen aus Ihrem persönlichen Umfeld
- nehmen Sie Warnungen von Bankangestellten ernst
- kontaktieren Sie die Notrufnummer 133 und fragen Sie nach, ob es diese Polizistin oder diesen Polizisten wirklich gibt



Foto: BK Frölich

GEMEINSAM.SICHER
in den besten Jahren

Die Top 3 der am meisten verwendeten Vorwände der „falschen Polizeibeamten“:

- Die Tochter oder der Sohn war in Verkehrsunfall verwickelt und befindet sich in Haft. Eine Kautions sei nun zu bezahlen.
- Einbrecher oder Räuber wurden im Umfeld der Opfer festgenommen und zum Schutz soll das Vermögen durch die Polizei vorläufig sichergestellt werden.
- Bankangestellte sind in kriminelle Machenschaften verwickelt. Die Opfer sollen Bargeld am Bankschalter heben und der Polizei zur Sicherung von Fingerabdrücken geben.

 **Bundesministerium Inneres**
Bundeskriminalamt

POLIZEI 

**Österreichischer
Seniorenrat**

Haben Sie den Verdacht eines Betrugs? Rufen Sie sofort die Polizei unter **133**

Marktgemeinde St. Peter-Freienstein, Pol. Bezirk Leoben, Land Steiermark

Kundmachung

Lärmschutzverordnung

§ 1

Lärm verursachende Gartenarbeiten, wie der Betrieb von Rasenmähern, Heckenscheren, Baumsägen, Spritzgeräten usw. und der Betrieb von Motor- und Kreissägen dürfen nur an Werktagen von Montag bis Freitag, in der Zeit von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 21.00 Uhr, an Samstagen von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.00 Uhr ausgeführt werden.

Land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten sowie Arbeiten der gewerblichen Gärtnereien und solche der kommunalen Betriebe im Rahmen der Betreuung der öffentlichen Anlagen sind von dieser Regelung ausgenommen.

§ 2

Lärm verursachende handwerkliche Arbeiten, wie Hämmern, Sägen, Schleifen und Bohren, sowie das Zerkleinern von Brennmaterial außerhalb genehmigter gewerblicher Betriebsanlagen, dürfen nur an Werktagen von Montag bis Freitag, in der Zeit von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 21.00 Uhr, an Samstagen von 07.00 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16.00 Uhr ausgeführt werden.

Von dieser Regelung ausgenommen sind unerlässliche Reparaturarbeiten zur unverzüglichen Behebung nicht vorhersehbarer Gebrechen an Versorgungs- und Entsorgungsleitungen, Arbeiten gewerblicher Betriebe sowie solche der kommunalen Betriebe im Rahmen der Betreuung der öffentlichen Anlagen.

§ 3

Der Betrieb von mit Verbrennungsmotoren ausgestatteten Modellflugzeugen, Modellautos, Modellschiffen udgl., sind im Bauland (§ 28 Steiermärkisches Raumordnungsgesetz 2010, LGBl. Nr. 49) verboten. Das „Bauland“ ist im Flächenwidmungsplan 3.00, welcher ein Bestandteil der Verordnung ist, orange oder rot markiert.

§ 4

Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretung von der Bezirkshauptmannschaft Leoben geahndet und sind gemäß § 101c Abs 1 Stmk. GemO 1967, LGBl. Nr. 115, zuletzt i.d.F. LGBl. Nr. 81/2010 mit einer Geldstrafe bis zu € 1.500,-- zu bestrafen.

§ 5

Diese Verordnung findet keine Anwendung auf Handlungen und Unterlassungen, die unter den Tatbestand einer bundes- oder landesgesetzlichen Regelung fallen.

§ 6

Diese Verordnung tritt mit 1. November 2011 in Kraft.

Zugleich tritt die Lärmschutz-Verordnung vom 1.8.2010 mit Ablauf des 31.10.2011 außer Kraft.

Diese Verordnung wird gemäß § 92 Abs. 1 der Stmk. Gemeinderordnung 1967, LGBl. Nr. 115/1967 i.d.F. LGBl. Nr. 29/2010, durch Anschlag an der Amtstafel in der Zeit vom 21.9.2011 bis 6.10.2011 öffentlich kundgemacht.

Die Bürgermeisterin:
Anita Weinkogl eh.

St. Peter-Freienstein informiert



Liebe Bürger, laden Sie sich die neue App auf Ihr Handy und Sie werden immer informiert sein!

CITIES

JETZT SCANNEN:



MEHR INFOS UNTER
WWW.CITIESAPPS.CO

Die neue App
für meine Markt-
gemeinde.

Muttertagsfeier

Um unseren weiblichen Gemeindegewissinnen einen schönen Muttertag zu gewähren, wurde im Kultursaal eine Muttertagsfeier abgehalten.

Diese wurde in bewährter Weise wieder von den Kindern der Musik- und Volksschule, vom Laintaler Frauenchor, dem Trachtenverein und vom Musikverein St. Peter-Frst./Vordernberg umrahmt. Im Anschluss wurden die Beteiligten zu Kaffee und Kuchen eingeladen.



Marktfest

Trotz widriger Witterungsverhältnisse wurde das alljährliche Marktfest abgehalten und war auch sehr gut besucht.

Der Frühschoppen wurde in bewährter Weise von unserem Musikverein abgehalten. Für die weitere musikalische Umrahmung sorgten „Inge und Zwoa“ sowie „Schweiger-Musik“.

Danke an alle mitwirkenden Vereine für die Teilnahme beim Marktfest und die kulinarische Verwöhnung der Gäste.



Oberlandler Kirchtage!

Unsere Gemeinde fungierte heuer erstmals als Partnergemeinde der Oberlandler z'Loiben. Die offizielle Ladung zum Oberlandler Kirchtage erfolgte in St. Peter-Freienstein am Marktplatz und wurde mit einem kleinen Empfang gefeiert. Bei Musik und Getränken ging es lustig her. Ein herzliches Dankeschön an unseren Musikverein und Herrn Prof. Gottfried Hubmann mit seinen Musikschülern für die musikalische Umrahmung der Ladung!



Eröffnung Reitstall!

Thomas Apfelmaier, Landwirt und Betreiber der Buschenschank eröffnete im Tollingraben auf seinem Anwesen einen Reitstall.

Viele Besucher und Pferdebesitzer waren bei dieser sehr feierlichen Einweihung und Eröffnung des Reitstalles dabei.

Von Seiten der Marktgemeinde überbrachte Frau Bgmst. Anita Weinkogl die besten Glückwünsche!



20 Jahre Café Walter



Bürgermeisterin Anita Weinkogl gratulierte Herrn Walter Breitenberger zum 20-jährigen Bestandsjubiläum und wünschte weiterhin viel Erfolg für die nächsten Jahre.

Mr. Universum Klaus Drescher

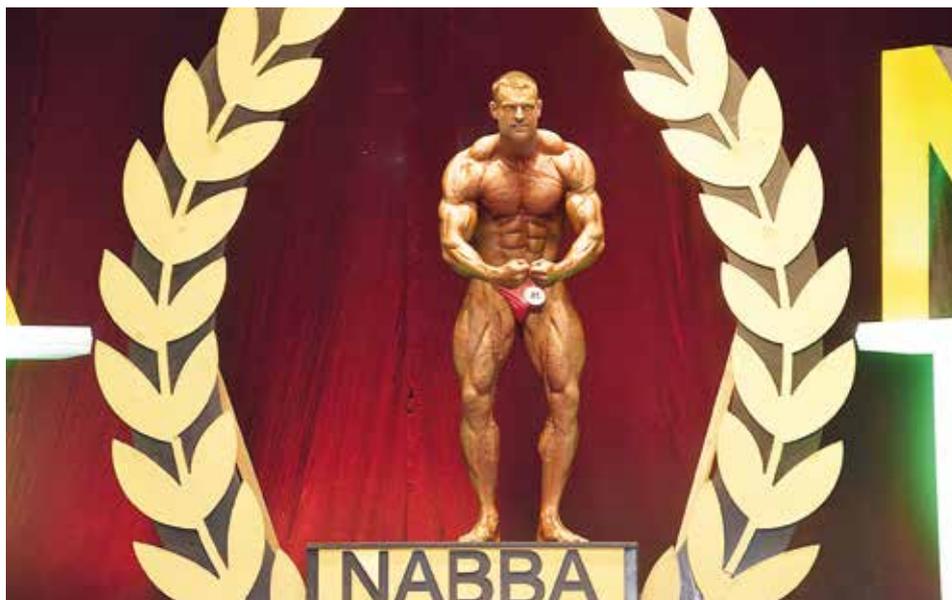
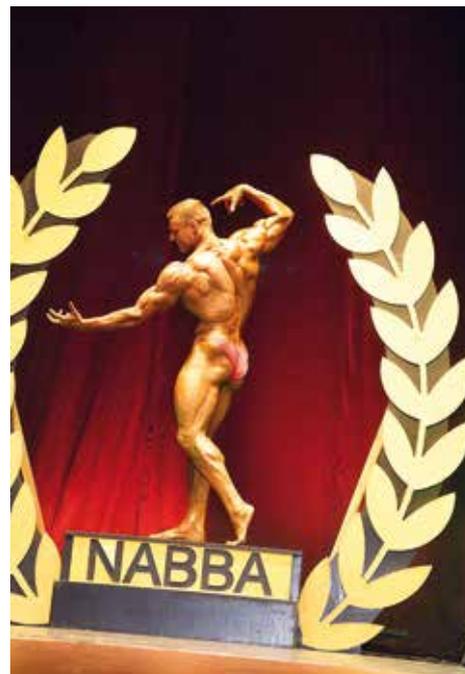
Im Jahre 2007 konnte Klaus Drescher die Höhere technische Bundeslehranstalt (Ausbildungsschwerpunkt Automatisierungstechnik) mit Auszeichnung abschließen.

Zwischen 2010 und 2023 bislang 8 internationale österreichische Meistertitel & Gesamtsiege

- 2010 Vize-Europameister
- 2013 Mr. Universum
- 2015 2x Vize-Europameister
- 2015 Abschluss Diplomierter Personal- & Fitnesstrainer mit ausgezeichnetem Erfolg (1.0)
- 2017 Weltmeister & Profi-Vizeweltmeister
- 2018 Vize-Mr. Universum
- 2018 Overall Winner William Bonac Classic in Amsterdam und Gewinn der IFBB Pro Card
- 2019 Dennis James Classics in Frankfurt, 4. Platz
- 2019 Niagara Falls Pro, 3. Platz
- 2020 Arnold Schwarzenegger Classic Starter in Columbus/Ohio
- 2023 Europameister & Overall European Champion
- 2023 Weltmeister & Overall Worl Champion
- 2023 Mr. Universum

Nach der Arnold Schwarzenegger Classic 2020 hatte er die Gelegenheit, gemeinsam mit Arnold zu Mittag zu essen wobei er sich mit ihm bestens unterhalten konnte, natürlich auch über die Schauspielerei (da dies sein Endziel ist). Arnold meinte, dass sie diesbezüglich in Kontakt bleiben.

Nach seinem ersten Erdrutsch-Sieg im Jahr 2013 in Thessaloniki/Griechenland nahm er am 15. Juli dieses Jahres, in Guanajuato/Celaya (Mexiko) bei seinem 10-jährigen Mr. Universum-Jubiläum teil und versuchte erneut österreichische Geschichte zu schreiben. Das Ergebnis stand bei Redaktionsschluss noch aus.



Der Musikverein informiert

Das erste Halbjahr war wieder bunt und abwechslungsreich und bot viele Gelegenheiten die musikalische Vielfalt des Musikvereins St. Peter-Freienstein in Kooperation mit dem Musikverein Vordernberg zu präsentieren.

Unter dem Motto „Zirkus Musik“ nahmen wir beim heurigen Faschingsumzug teil und gingen dabei traditionell mit klingendem Spiel voran.

Anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Blasmusikbezirksverbandes Leoben wurde Ende März eine Bezirks-CD aufgenommen. Dabei entschieden wir uns den Marsch „Treu dem Lande“ von Artur Krobath aufzunehmen, welcher von 1994 – 2002 Bezirkskapellmeister, und von 1974 – 2006 Kapellmeister des MV St. Peter-Freienstein war.

Ein Jubiläum gab es beim diesjährigen Osterweckruf zu feiern, denn es war bereits das 20. Jahr, in dem wir von der Familie Erich Leber bewirtet wurden. Dafür möchten wir uns nochmal recht herzlich bedanken.



Im April gaben wir bei unseren Konzerten einen bunten Strauß an Frühlingsklängen zum Besten. Karoline Heiland begrüßte erstmals in ihrer Funktion als Obfrau das zahlreich erschienene Publikum. Bei Melodien von Glenn Miller, Andreas Gabalier, Rainhard Fendrich, Andrew Lloyd Webber, Peter Alexander und STS verbrachten wir nach einem

gelungenen Abend in Vordernberg auch die zweite Aufführung unseres Programms bei einem gemütlichen Konzernachmittag in St. Peter. Unterstützt wurden wir dabei von der Musikschulband, die auch in St. Peter ihr Stück „Grandfather's clock“ mit voller Begeisterung spielte, sowie Markus Möse mit den sehr gut gesungenen Stücken „Du entschuldige



ge i kenn di“ und „Amoi seg' ma uns wieder“. Willi Bernhard moderierte humorvoll diesen schönen Nachmittag, bei dem das großartige Publikum nicht mit Applaus sparte.

Ende April durften wir Bischof Wilhelm Krautwaschl im Rahmen seiner Bischofsvisitation nach einer Festmesse in Trofaiach musikalisch empfangen.

Am heurigen „Tag der Arbeit“ marschierten wir wieder durch den Ortskern von St. Peter-Freienstein und wurden im Anschluss bei Familie Ebner zu Speis und Trank eingeladen. Nach der Teilnahme beim alljährlichen Bezirksmusiktreffen, welches heuer in Niklasdorf stattfand, gestalteten wir im Juni einen Frühschoppen beim Oberlandler Kirchtage mit einem abwechslungsreichen Programm.



Wir möchten uns bei der Bevölkerung von St. Peter-Freienstein recht herzlich bedanken für die gute Aufnahme und den Spenden an unseren beiden Weckrufen!

Großer Dank gilt unserem Kapellmeister Walter Hubner, der mit viel Geduld und Einsatz die beiden Musikvereine zu einem ansehnlichen Klangkörper formt.

Neue Musiker sind bei uns jederzeit herzlich willkommen! Es besteht bei jeder Probe die Möglichkeit, einmal vorbeizukommen und sich näher zu informieren. Dabei spielt das Alter keine Rolle, denn jeder mit dem gewissen Ehrgeiz kann sich bei der Musikschule anmelden, und bei uns mitspielen. Falls Sie sich anmelden möchten, aber noch kein Instrument haben, gibt es vom Musikverein St. Peter-Freienstein Leihinstrumente.

Nähere Infos zur Anmeldung gibt es auf www.ms-mautern.at und auf www.musikverein-freienstein.at.

Der Theaterverein Freienstein berichtet

Es ist wieder soweit! Der Sommer steht endlich vor der Tür. Es ist die Zeit, in der wir uns erholen und wieder Kraft und Energie für das kommende Jahr tanken können. Zuvor möchten wir noch einmal kurz auf die vergangene Theatersaison zurückblicken.

Die Premiere des letzten Stückes „Am Dorfplatz“ fand am 29. Dezember 2022 statt. Am 6. und 7. Jänner 2023 folgten dann die zweite und dritte Aufführung. Im Mittelpunkt dieser Komödie von Sigrid Schilmeier stand der Dorfplatz, der dringend eine Generalsanierung brauchte. Ständig mussten die Gemeindearbeiter Manfred und Rudi unterirdische Leitungen reparieren, zudem hielten sie ihre Ehefrauen jeden Abend auf Trab. Erika und Renate befanden sich nämlich in ihrer persönlichen Lebenskrise. Die Dorfplatzgestalterin Gerlinde plante die Generalsanierung. Ungewollt unterstützt wurde sie von Hannelore, die Gerlinde mit ihren ständig neuen Ideen an den Rand der Verzweiflung brachte. Die Planung geriet ordentlich durcheinander, weil persönliche Interessen aufeinanderprallten und zusätzlich auch noch unerwartete Geheimnisse zu Tage traten.

Bei unseren Aufführungen durften wir wieder zahlreiche Besucher begrüßen. Die Stimmung im Publikum war sehr gut und wir wurden mit viel Lachen und reichlich Applaus belohnt.

Spannend waren für uns auch die Vorstellungen im Mai und Juni. Zum zweiten Mal führten wir ein Krimidinner auf. „Schüsse, Küsse, kalte Füße“ war der Titel des Dinner-Theaters in 4 Gängen von Renato Salvi. Dabei spielte eine Theatergruppe die Generalprobe vor Publikum. Leider saß das Stück noch nicht wie ge-

wünscht und der Regisseur musste immer wieder dazwischen gehen. Eitelkeiten, Boshaftigkeiten und gemeine Sprüche wurden ausgetauscht. Zu allem Übel wurde der indische Spüler erschossen. Wer hatte es getan? Einer aus dem Ensemble oder gar jemand aus dem Publikum? Die Laiendarstellerin, die einen Tag zuvor eingesprungen war, entpuppte sich als verdeckte Ermittlerin, der Hauptdarsteller eröffnete, dass er einen kriminellen Zwilingsbruder hatte und die Diva hoffte auf eine Rolle in der Neuverfilmung der „Eiskönigin“. Der Regisseur erlitt einen Zusammenbruch und musste wiederbelebt werden. Am Schluss wurde noch ein böses Geheimnis gelüftet. Das Publikum erlebte somit ein turbulentes Stück, das mit zahlreichen Pointen für gute Unterhaltung sorgte!

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal bei unseren Gastgebern für das tolle Zusammenwirken. Ilse und Sepp Macek vom Gasthof „Zur Stub'n“ und Familie Kohlhuber vom „Freiensteinerhof“ sorgten dafür, dass das Publikum zwischen den 4 Akten mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt wurde. Für den gelungenen Mix aus Kultur und Kulinarik wurden alle Mitwirkenden



mit viel Applaus und positiven Rückmeldungen belohnt. Vielen Dank dafür!

Am 1. Juli 2023 fand wieder das traditionelle St. Peterer Marktfest statt. Der Theaterverein nahm daran wie auch in den letzten Jahren teil. Die Gäste konnten einen unterhaltsamen Nachmittag bzw. Abend mit toller Musik und guter Verpflegung genießen.

Derzeit sind wir mit der Auswahl eines neuen Stückes und den diesbezüglichen Vorbereitungen für die nächsten Aufführungen beschäftigt.

An dieser Stelle möchten wir unseren Besucherinnen und Besuchern einen angenehmen und erholsamen Sommer wünschen und uns für die jahrelange Treue herzlich bedanken. Hoffentlich dürfen wir Sie auch bei den kommenden Vorstellungen wieder begrüßen.

Unsere nächsten Termine:

Freitag, 29. Dezember 2023, 19.30 Uhr (Premiere)

Freitag, 5. Jänner 2024, 19.30 Uhr

Samstag, 6. Jänner 2024, 18.00 Uhr

Heimat- und Trachtenverein St. Peter-Freienstein



Verbandseisschießen: Das am 4. Februar 2023 stattgefunden Eisschießen war für die St. Peterer Trachtler sehr erfolgreich. Unter den zahlreichen Vereinen durften sie den 3. Platz mit nach Hause nehmen. Unsere teilnehmende Jugendgruppe nahm als Letztplatzierte den Wanderpokal mit.



Faschingsumzug: Nach der langen Coronazeit fand heuer am 18. Februar 2023 in St. Peter-Freienstein ein Faschingsumzug statt. Auch war der Trachtenverein unter dem Motto „Badeschaum“ vertreten. Statt der Konfetti wurden an die vielen Zuseher am Rande Seifenblasen versprüht. Bis in die späten Abendstunden konnte man noch viele lustige Gestalten im Ort sehen.



Plattlerseminar vom Verband Murtal am 26. Februar 2023: Es war ein anstrengendes aber sehr lehrreiches Seminar. Die Jugend unseres Vereines mit Luis Schneeberger erlernte und festigte Plattler. Die Burschen waren von den vielen jungen Teilnehmern am Seminar begeistert.



Auftritt beim Sänger- und Musikantentreffen: Beim von Prof. Gottfried Hubmann organisierten 21. ORF-Volksmusik-Abend am 25. März 2023 in St. Peter-Freienstein durfte auch der Trachtenverein zwei Auftritte absolvieren. Im vollbesetzten Turnsaal der Volksschule konnten die Trachtler einige Volkstänze und Plattler dem begeisterten Publikum vorführen.



Maibaumaufstellen vor dem Seniorenheim: Auf Initiative von Fr. Birgit Heiland, Angestellte im Seniorenheim, hat der Trachtenverein vor diesem Gebäude für seine Bewohner einen Maibaum aufgestellt. Traditionell mit Musik von unserem jungen Musiker Clemens Bechter. Der Maibaum wurde von Richard Heiland gespendet und von Birgit und Gerald



Heiland für das Aufstellen vorbereitet. Nach dem Aufstellen gab es noch eine gute Jause. In der Nacht wurde dieser Maibaum leider von zwei Burschen umgeschnitten und an den folgenden Tagen wieder aufgestellt – war es das schlechte Gewissen den Bewohnern gegenüber?

Muttertagsfeier: Am 6. Mai lud der Trachtenverein für seine Mitglieder wieder zur Muttertagsfeier bei Fam. Heiland. Ein buntes Programm mit Plattlern und Tänzen der Tanz- und Plattlergruppe und Gedichten von Michelle und Freya sowie Geschichten von Monika Käfer und dem Flugelhornduo Simon und Martin vom Musikverein leitete zum gemütlichen Teil über. Vom Verein gab es an-



schließend Kaffee und die köstlichen Torten von Vroni Heiland. Es waren wieder gemütliche Stunden für unsere Mitglieder und die Kinder und Jugendlichen der Tanzgruppe.

Auch die Muttertagsfeier der Gemeinde am 14.5. 2023 durfte die Tanz- und Plattlergruppe mitgestalten.

Abschließend freut sich der Verein über den jugendlichen Nachwuchs in der Tanzgruppe.

Monika Schneeberger



Verbandstanzprobe

Obmann Schneeberger organisierte am 15.6. eine **Verbandstanzprobe** des Obersteirischen Trachtenverbandes in St. Peter-Freienstein. Um 19 Uhr trafen sich 15 Tanzpaare von den Trachtenvereinen im Kultursaal um Tänze einzustudieren bzw. zu wiederholen und zu festigen. Verbandsvortänzer Thomas Lang erklärte fachkundig den TrachtlerInnen die Tänze, die sie in den Vereinen weitergeben können. In den Schlussworten bedankte sich Obmann Schneeberger bei den zahlreich erschienenen Jugendlichen und Erwachsenen insbesondere bei Thomas Lang und den Musikern. Ein Dank auch der Gemeinde für die zur Verfügung Stellung des Kultursaales.



Am 17.6. feierte der Heimatverein St. Stefan sein 100-jähriges Bestandsjubiläum. Der Trachtenverein St. Peter-Freienstein nahm mit einer Abordnung, darunter auch Bürgermeisterin **Anita Weinkogl**, daran teil. Die Fei-

er begann mit einer Festmesse in der Pfarrkirche und einem anschließenden Festzug aller anwesenden Trachtenvereine und zwei Musikkapellen zum Murwald. Dort fand dann auch

der Festakt und die Darbietungen der Vereine statt. Da auch das Wetter mitspielte, konnte man die Feier gemütlich ausklingen lassen.
Monika Schneeberger

Die BewohnerInnen von St. Peter-Freienstein werden ersucht, ein etwaiges Ehejubiläum im Jahre 2023 mittels unten angeführten Abschnitts so rasch wie möglich zu retournieren.



Name:

Adresse:

Eheschließungsdatum:

Hereinspaziert

SC Pürcher St. Peter-Freienstein ist Meister und Aufsteiger in die Oberliga

Nach 22 Jahren ist es nun wieder so weit. Nach 1996 und 2001 steigt der SC PÜRCHER ST. PETER-FREIENSTEIN zum dritten Mal in der 59-jährigen Vereinsgeschichte in die OBERLIGA Nord auf und ist im kommenden Spieljahr in der zweithöchsten steirischen Spielklasse tätig. Im letzten Meisterschaftsspiel der Unterliga Nord B stand das Heimspiel gegen den TSV Neumarkt auf dem Programm. Die Gäste begannen mit vollem Einsatz und gelangten ziemlich rasch zu einer 2:0 Führung. Der neue Champion ließ sich dadurch aber nicht einschüchtern und schlug noch vor dem Halbzeitpfiff zurück. Nach zwei Toren durch Mario Fratzl und Bano Camara ging es mit einem 2:2 in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit ging es weiterhin zumeist hin und her. In der Schlussviertelstunde wurden Ardian Berisha und Marvin Auffinger ins Spiel gebracht. Die Tauschaktionen zeigten ziemlich rasch ihre Wirkung. Beide Spieler kamen nach wenigen Augenblicken zu jeweils einem Tor und so konnte der neue Meister auch im letzten Spiel einen Erfolg einfah-

ren und über einen 4:2 - Sieg jubeln.

Die St. Peterer konnten von den 26 Meisterschaftsspielen nicht weniger als 20 gewinnen, spielten dreimal unentschieden und konnten großartige 63 Punkte erzielen. Das Torverhältnis von 81:29 kann sich auch sehr gut sehen lassen. Die Statistik zeigt nicht nur das gesamte Team in der Tabelle voran, sondern Torjäger Ardian Berisha wurde mit seinen 40 Toren Torschützenkönig und gewann alle



durchgeführten Einzelwertungen. Tormann Ermal Rexhi gewann zudem die Tormannwertung. Somit war alles fest in Freiensteiner Händen.

Nach dem Spiel wurde die Meisterehrung durchgeführt und dabei wirkten Bürgermeisterin Anita Weinkogl, Gemeindegassier Robert Juritsch, Gemeinderat Wolfgang Gomar sowie der ehemalige Bundesligaspieler und jetzige Sportdirektor des Fußballverbandes Walter Hörmann mit vielen lobenden Worten mit. Danach wurde der sensationelle Erfolg noch bis in die Morgenstunden unter Mitwirkung von Musiklegende Dulemann ausgiebig gefeiert.

Nach der Sommerpause geht es Anfang Juli mit der Vorbereitung auf die Oberliga-Meisterschaft weiter und Spieler und Fans freuen sich bereits jetzt auf die kommenden Aufgaben.



Sportverein Hoppala

Es ist zwar schon ein bisschen her, aber auch über die Wintermonate haben wir wieder reges Vereinsleben an den Tag gelegt. So veranstalteten wir erstmals am 3. Adventsamtstag einen Glühweinstand mit einem kleinen Handwerksmarkt. Unter dem Motto „Zaumsteh'n, a bissl plaudern und das Jahr ausklingen lassen“ haben sich sehr viele Gäste und Vereinsmitglieder am Marktplatz eingefunden und unser Angebot in Anspruch genommen, dafür herzlichen Dank seitens des Vorstandes. Auch für heuer ist diese Veranstaltung am 3. Adventsamtstag wieder geplant und wir freuen uns bereits jetzt auf Ihren / euren Besuch.

Die närrische Jahreszeit begingen wir am Faschingsamtstag als „Bieraten“ beim Umzug in St. Peter. Viele Vorbereitungsstunden und Besprechungen waren nötig, um unser Schiff Lady Hoppala in See stechen zu lassen. Beinahe wie im Film „Fluch der Karibik“ ließen über 20 Hoppa-



las den Spaß in St. Peter nicht zu kurz kommen.

Mittlerweile schon zur Tradition geworden ist unser jährlicher Thermenausflug nach Moravske, den wir heuer von 3.-5. März durchführten. Mit Kind und Kegel ging's per Selbstreise zum Anwesen Alexander, wo nach Bezug des Quartiers ausgiebig getafelt wurde. Im Anschluss war gemütliches Zusammensitzen und Unterhaltung mit den Hoppala-Gitaristen bis in die späten Abendstunden angesagt. Zwei schöne Tage in der Therme 3000 mit Wellness und Well-

Nass folgten, bevor am Sonntag die Heimreise angetreten wurde.

Am sportlichen Sektor hat unser Hoppala Tennisturnier wieder begonnen. Sechs Paarungen messen sich über die gesamte Saison auf der Anlage des TC St. Peter um den Hoppala Tennis-Vereinsmeister zu ermitteln. Die ersten Partien sind schon gespielt und die nächsten Forderungen lassen viel Spannung erwarten.

Der Vorstand und die Mitglieder des Sportvereins Hoppala wünschen eine schöne Sommer- und Ferienzeit!



Harmonika–Staatsmeisterschaft in Stainz

Bei der Österreichischen Harmonika – Staatsmeisterschaft sowie dem Erich Moser Gedenkwettbewerb international in Stainz konnten die jungen Talente von Musikschullehrer Prof. Gottfried Hubmann ihr Können unter Beweis stellen. Die jungen Musikerinnen und Musiker sicherten sich zahlreiche Medaillen und Prädikate.

330 junge Harmonika-Solistinnen und Solisten, sowie Volksmusikgruppen aus ganz Österreich und Südtirol fanden sich von Donnerstag bis Sonntag in Stainz ein. Im Rahmen des Harmonikafestivals spielten sie um den begehrten Titel „Staatsmeister 2023“. Die Freude der jungen Mädchen und Burschen an der Musik war dabei für die ZuhörerInnen und ZuseherInnen zu sehen, zu hören und vor allem zu spüren.

Mit dabei waren auch junge Talente aus dem Bezirk Leoben, die von Musikschullehrer Prof. Gottfried Hubmann aus der Musikschule Mautern / Liesingtal / St. Peter-Freienstein vorbereitet wurden. Sie bewiesen bei



den Staatsmeisterschaften ihr Können: Elias Zeiler aus Trieben wurde Tagessieger und gewann zudem im Rahmen des internationalen Erich Moser Gedenkwettbewerbs die begehrte Goldmedaille. Katrin Gruber und Christina Schneeberger, beide aus Wald am Schoberpaß, erspielten sich in der Solowertung jeweils den dritten Platz. Und auch in der Duowertung waren die Musikschülerinnen und –schüler erfolgreich: Jasmin Rabko und Maximilian Kranz aus

Kraubath durften sich ebenso wie Julia und Katrin Gruber aus Wald jeweils über einen dritten Platz freuen. Darüber hinaus wurden vier Bronzemedailles, fünf Silbermedaillen, neun Prädikate „Ausgezeichnet“, und 16 Prädikate „Sehr gut“ gewonnen. Bewertet wurden die teilnehmenden Harmonika-Spielerinnen und –spieler nach ihrem Alter gereiht in 13 Kategorien von einer Fachjury bestehend aus Mitgliedern aus ganz Österreich, Südtirol, der Schweiz und Slowenien.

„Vergoldete“ Jungmusiker

Am letzten Tag im Mai fanden in der Expositur der Musikschule Mautern / Liesingtal in St. Peter-Freienstein die Oberstufen-Abschlussprüfungen des Musikschulwerkes für Steirische Harmonika statt.

„Beeindruckende Leistungen von der klassischen Polka bis zum Rock’n Roll“, konstatierte Direktor Friedrich Pfatschbacher bei den Abschlussprüfungen von Jasmin Rabko (Kraubath), Maximilian Kranz (Kraubath), Patrik Purgar (Kammern) und Elias Zeiler (Trieben) – natürlich sehr zur Freude ihres Lehrers Prof. Gottfried Hubmann.

Bei der Prüfungsveranstaltung, die sehr gut besucht war, überzeugten die

Jungmusiker der Musikschule Mautern das Publikum und die Prüfer. Alle vier Kandidaten erspielten sich einen „Ausgezeichneten Erfolg“, die

Urkunde und das Leistungsabzeichen wird den „Vergoldeten“ am 26. Juni von Herrn Landesrat Werner Amon, MBA in Krieglach verliehen.



v.l.n.r.: Gottfried Hubmann, Elias Zeiler, Jasmin Rabko, Maximilian Kranz und Patrik Purgar

Eine Ära geht zu Ende

Vor vier Jahren wurden wir vom scheidenden Vorstand gefragt, ob wir den Elternverein übernehmen wollten. Gerne nahmen wir die Herausforderung an und stürzten uns voller Elan und Tatendrang in ein unbekanntes, aber aufregendes Abenteuer.

In den letzten vier Jahren konnten wir trotz Pandemie unsere Volksschulkin der erfolgreich glücklich machen.

Wir konnten dank der Mitgliedsbeiträge, Spenden, Marktfest, Kinderfasching, Bastelbasar und Adventskranzverkäufe folgende Unterstützungen und Anschaffungen tätigen:

- Aufstockung der Klassenbibliotheken
- Aufstockung der Langlaufausrüstung
- Outdoorspiele während der Corona-Zeit
- Anschaffung von Fußballtoren und Tischtennisplatten
- Unterstützung des Osterhasen mit LCS-Gutscheinen
- Weihnachtsgeschenke
- Kekse für die Klassenweihnachtsfeiern
- Unterstützung für Ausflüge (Graz, Erzberg, Museum, Musical...)
- Eisgeld für den Schwimmtag im Sommer
- Unterstützung und Organisation von Schwimmkursen
- Unterstützung bei der Anschaffung von Vorhängen in den Klassen
- Tablets für den Unterricht
- Anerkennung für die Radfahrprüfung
- Bezahlung des elektronischen Elternhefts Schoolfox
- Eis beim Sportfest
- Geschenke zum Zeugnis



Wir möchten uns nun bei allen Unterstützern und Mitgliedern sowie beim Lehrerteam und unserer Frau Direktorin Ingrid Rubinigg für die wertschätzende Zusammenarbeit in den letzten vier Jahren bedanken.

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge sagen wir nun **“Auf Wiedersehen”** und wünschen dem neuem Vorstand getreu unserem Motto **“gemeinsam für die Kinder”** alles Gute.

Von Herzen Danke sagen

Alexandra Bechter,
Cornelia Fiausch,
Christina Walcher,
Petra Dietmayer,
Heidi Grantner,
Katrin Tschreppl und
Patricia Rühl



Liebe Eltern!

Da im September das neue Schuljahr beginnt und nur 2 Vorstände des Elternvereins bleiben können, suchen wir Nachfolger.

Es haben sich schon einige gemeldet die unsere Ämter übernehmen würden.

Für den Vorstand sind 7 Personen notwendig.

Bei Interesse meldet euch bitte bei:

Alexandra Bechter

Cornelia Fiausch

Patricia Rühl

Christina Walcher

Würden uns freuen, wenn wir unsere Ämter weitergeben könnten und der Elternverein für die Kinder bestehen bleibt.

Liebe Grüße

Das Team des Elternvereins St. Peter-Freienstein



Volksschule St. Peter-Freienstein

BUCHVORSTELLUNGEN

Endlich konnten alle Kinder der dritten Klasse einander ihre liebsten Bücher präsentieren.

Mit Stichwortkarten und tollen Plakaten gelang es unseren Kindern die Bücher so interessant zu gestalten, dass sie sie sogar einander ausborgen. So können alle Kinder in neue Geschichten und Abenteuer eintauchen. Wir freuen uns schon auf das nächste Schuljahr und viele weitere Buchvorstellungen.



FORSCHEN AN DER HTL LOEBEN

Wir hatten das Glück an der HTL Leoben einen Einblick in die Geologie zu gewinnen. Die Kinder durften Gold schürfen und einen Siebturm bauen. Es war ganz schön schwer, die richtigen Siebe aufeinander zu stellen. Aber gemeinsam haben es die Bären und Löwen geschafft.



FORSCHEN MIT SALZ

Toll vorbereitet und durchdacht war unser Forschertag an der Montanuniversität Leoben.

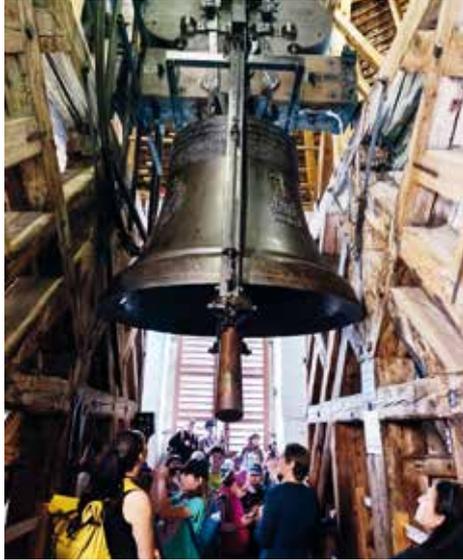
Die Kinder der dritten Klasse durften sich in richtige Forscherkittel werfen und sich intensiv mit dem Thema Salze auseinandersetzen. Die engagierten Studenten der PH Augustinum und der Montanuniversität haben dazu unterschiedliche Experimente vorbereitet und fachlich erklärt.

Am liebsten wären wir den ganzen Tag dortgeblieben!



GRAZTAG

Am Donnerstag, den 25. Mai, besuchte die 4. Klasse unsere Landeshauptstadt Graz. Aufregend war schon die Hinfahrt mit dem Zug, da es für einige Kinder das 1. Mal war.



Am Programm standen eine Fahrt mit der Schrägseilbahn auf den Schlossberg, eine turbulente Rutsche wieder hinunter, eine Führung durch das Landeszeughaus und am Schluss eine Führung durch das Kunsthaus. Sehr

beeindruckt waren die Kinder vom mit Teppich ausgekleideten Spiel- und Erfahrungsraum dort. Voll gepackt mit vielen Eindrücken kehrten sie am späten Nachmittag wieder nach St. Peter zurück.

VOLKSSCHULCUP HANDBALL

Mit riesiger Spielfreude und unglaublichem Körpereinsatz spielten die ausgewählten Teams der 3. und 4. Klasse beim Volksschulcup in der Sporthalle in Donawitz.

Die Fans der 3. und 4. Klassen unterstützten lautstark und mit einem tollen Transparent.

Wir bedanken uns bei unserem Trainer Bernd Kvarits für die lustige Vorbereitung das ganze Schuljahr über und für das einfühlsame Coaching beim Bewerb!

Ein großer Dank ergeht auch wieder einmal an den Elternverein, der alle Fahrten für die Kinder finanzierte!



KREATIVES LERNEN

Schreiben und rechnen einmal anders: nicht nur in der Schule, sondern auch bei den Hausaufgaben fanden die Kinder der 1. Klasse kreative Ideen, wie sie das zu Lernende besser verinnerlichen können. Rechnungen wurden auf vielfältige Arten gelöst (zum Beispiel unter Zuhilfenahme von Super Mario, mit Gummibärchen, mit Holzscheiten in der Schiebetruhe, mit Fläschchen und bunten Flüssigkeiten in der Badewanne, ...).

Ebenso werden Lernwörter nicht immer nur ins Heft geschrieben. Es wurde gelegt, geklebt, gestempelt und vieles mehr.



SPONSORING DER VORHÄNGE

„Gut Ding braucht Weile“ oder „Was lange währt wird endlich gut“ wären passende Aussprüche für das nahezu Zweijahresprojekt „Vorhangbeschaffung“.

Wir bedanken uns überaus herzlich bei folgenden Firmen und Personen, die in der Reihenfolge der Höhe der Spende genannt sind:

Bei Herrn Neuhold von **Neuhold Dach** aus Kammern, bei Frau Grantner von **Fa. Huber Erdbewegung und Transporte** in Traboch, bei Herrn Michael Prein vom **Sägewerk Prein** aus dem Laintal, bei Herrn Hartenfelsler vom **A-Team** aus St. Peter, bei Familie Neuretter von der **Stadtmeierei in Leoben**, bei Herrn Kohlhuber vom **Freiensteinerhof** in St. Peter, bei Herrn Graf von **Fa. Graf** in St. Peter, bei Herrn Koch von **Foto Koch** aus St. Michael.

Ohne diese edlen Spenderinnen und Spender hätte es noch Jahre gedauert, bis das Raum- und Arbeitsklima für alle Kinder wieder in dieser Qualität ermöglicht worden wäre.

Vielen, vielen Dank, dass Sie sich auf diese Weise in Ihrer Heimatgemeinde bzw. der Schulgemeinde Ihres Kindes engagiert haben!
Ingrid Rubinigg & Team



RADFAHRPRÜFUNG

Ende April war es für die 4. Klasse endlich soweit – mit der lang ersehnten Radfahrprüfung sollte es nun endlich ernst werden! Eifrig bereiteten sich die Kinder im Rahmen des Unterrichts wie auch zuhause auf die theoretische und praktische Prüfung vor. Am 26. April wurde es ernst und sie durften die praktische Radfahrprüfung beim Herrn Ritzinger und seiner Kollegin vom Polizeiposten Trofaiach absolvieren. Das viele Üben zahlte sich aus, denn alle Kinder bestanden die Prüfung. Die Freude über die Ausweise war riesengroß, der Elternverein und Bürgermeisterin Anita Weinkogl überreichten jedem Kind noch ein kleines Geschenk.



SCHULSPORTGÜTESIEGEL

Stolz verkünden wir die Verleihung des Schulsportgütesiegels!

Alle Schulen, die besondere sportliche Aktivitäten (joggen, schwimmen, langlaufen, Handball spielen, Charityläufe, Geräteturnen...) aber auch bewegte Pausen und Bewegung in frischer Luft und während des Unterrichts machen, sowie Schulen, die eine gute sportliche Ausstattung aufweisen, werden mit diesem Gütesiegel ausgezeichnet.

Wir freuen uns, diese Auszeichnung für 4 Jahre führen zu dürfen!



STADTFÜHRUNG DURCH LOEBEN

Diese Woche konnten wir eine kleine Zeitreise machen und Leoben von einer ganz anderen Seite kennenlernen. Wir wurden durch die Stadt Leoben geführt und haben erfahren, wie die Menschen hier früher lebten, arbeiteten und welche versteckten Geheimnisse einfache Hausfassaden bereithalten. Den Vogelstrauß konnten wir auch einige Male entdecken.



EIN ENTSPANNTER ZAHNARZTBESUCH

Anfang März durfte die 2. Klasse unsere Nachbarn, Frau Dr. Hanna Mauritsch und ihr Team, besuchen.

Wir wurden herzlich empfangen und durften uns in der Ordination umsehen. Nach einer Wiederholung der bereits gelernten Zahnpflege, durften alle Kinder auf dem Zahnarztstuhl Probe sitzen und die ganz mutigen Kinder ließen sich sogar in den Mund schauen. Den Kindern wurden alle Fragen zum Thema Zähne beantwortet und wir konnten uns die Bohrer und alle anderen Instrumente einmal genauer ansehen. Zum

Abschluss bekam jedes Kind ein Sackerl mit Zahnbürste, Zahnpasta und weiteren kleinen Geschenken überreicht.

Wir möchten uns hier nochmals bei Frau Dr. Mauritsch und ihrem Team für diesen schönen und informativen Vormittag bedanken.



NEUIGKEITEN AUS DEM Kindergarten

VIEL ZU SCHNELL GEHT EIN KINDERGARTEN-JAHR ZU ENDE. IM LETZTEN HALBEN JAHR HABEN WIR GEMEINSAM WIEDER SPANNENDE, LUSTIGE MOMENTE ERLEBT.

FASCHINGSFEST IM KINDERGARTEN

Im Februar feierten wir gemeinsam ein lustiges Faschingsfest. Nachdem zwei ungeschickte Clowns ihre Zirkuskameraden verloren hatten, machten sie Halt im Kindergarten und zeigten mit Unterstützung der Kinder ein paar Kunststücke. Nach der Aufführung konnten die Kinder ihr Geschick an verschiedenen Faschingsstationen austesten. Zur Stärkung gab es eine schmackhafte Krap-

fenjause, gesponsert von unserer Frau Bgm. Anita Weinkogl – Vielen Dank!



OSTERNESTERLSUCHE IM KINDERGARTEN

Auch der Osterhase besuchte uns nach den Osterferien im Kindergarten und nutzte das trockene Wetter, um die Osternester der Kinder im Garten zu verstecken.



ÖSTERREICHISCHER VORLESETAG

Am 23. März., dem österreichischen Vorlesestag, besuchten uns die Schüler und Schülerinnen der 2. Klasse VS St. Peter-Freienstein mit der Klassenlehrerin Frau Julia Schlick BEd im Kindergarten. An diesem Vormittag wurden unseren Sonnenkindern fleißig spannende Geschichten vorgelesen.



MÜLLPROJEKT

Woher kommt der ganze Müll?
Warum ist es wichtig, den Müll zu trennen?

Gerade bei unseren Jüngsten ist es wichtig, von klein auf das Interesse am Umweltschutz zu wecken. Die richtige Mülltrennung und Abfallvermeidung sind dabei ein wichtiges Thema. Mit Unterstützung von Umweltpädagogin Frau Edith Stöcklmayer und ihrem Rabagai Hildegard, Herrn Manfred Rieberer vom Abfallwirtschaftszentrum und der Firma Mayer Recycling GmbH entstand ein wunderbares Projekt und unser Wissen zum Thema Nachhaltigkeit und Mülltrennung wurde erweitert.



UNSERE SONNENKINDER – JA WIR SIND DIE SCHULANFÄNGER

Das ganze Kindergartenjahr gab es regelmäßig mit unseren Sonnenkindern einen Sonnentreff. Ziel war es, die Kinder so gut wie möglich auf die Schule vorzubereiten. Spielerisch wurden hier Ausdauer, Konzentration, auditive und visuelle Wahrnehmung, sowie die Kompetenzen im sprachlichen und mathematischen Bereich gefördert.

Bald müssen wir uns von unseren Sonnenkindern verabschieden, denn es beginnt für diese ein neuer spannender Lebensabschnitt. Zum Abschluss fuhren wir gemeinsam zum Bergbauernhof der Familie Hafellner (Zeisnerhof) nach Proleb. Einen ganzen Vormittag durften wir Martha, Toni und Markus bei ihrer Arbeit am Bauernhof unterstützen. So wurde Heu gesammelt, die Ziegen gefüttert, der Futterplatz für das Damwild gesäubert.

Abschließend gab es noch ein lustiges Spiel „Auf die Plätze, fertig, los“ ...und schon wurde fleißig Schlagobers zur Butter geschüttelt. Diese musste dann natürlich gekostet werden.





**LIEBE SONNENKINDER, WIR WÜNSCHEN EUCH AUF DIESEM WEGE EINEN
WUNDERSCHÖNEN SOMMER UND EINEN GUTEN START IN DER SCHULE!**

GLÜCK GEHABT

Anlässlich 25 Jahre Lidl, gab es ein Gewinnspiel.

Unsere Glücksfee Frau Mijatovic machte bei diesem Gewinnspiel mit und gewann tatsächlich hochwertiges Holzspielzeug für unseren Kindergarten. Die Freude war groß, als sie mit dieser Überraschung vor unserer Türe stand und diese uns überreichte.

Auf diesem Wege nochmal ein herzliches Dankeschön an Frau Mijatovic und Lidl Österreich!

**DAS GESAMTE KINDERGARTENTEAM WÜNSCHT ALLEN EINEN ERHOLSAMEN SOMMER!**

WIR FREUEN UNS EUCH IM HERBST WIEDERZUSEHEN!

